

PRESSEMITTEILUNG

15.07.2010

Auslandspraktika am Hans-Böckler-Berufskolleg

Europaabgeordnete Haug überreicht die Europässe MOBILITÄT

30 Schülerinnen und Schüler des Hans-Böckler-Berufskollegs absolvierten im vergangenen Schuljahr ein vierwöchiges Auslandspraktikum, das von der EU gefördert wurde. Zehn Schüler waren in Plymouth, Großbritannien, die übrigen 20 in Krakau, Polen. Neben der Arbeitserfahrung in ausländischen Betrieben lernten die Praktikanten auch „Land und Leute“ kennen.

In einer Feierstunde zur Überreichung der Europässe MOBILITÄT, zu der auch Eltern, Mitschüler und Lehrerinnen eingeladen waren, wurden die Gastgeber vorgestellt. Frau Haug, Europaabgeordnete, und Herr Dr. Rühl, Schulleiter des Hans-Böckler-Berufskollegs, überreichten die Europässe MOBILITÄT. „Diese dokumentieren nachvollziehbar die während des Lernaufenthaltes im Ausland erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen“, erläutert Koordinatorin Carola Köhn, „sofern bestimmte Qualitätskriterien eingehalten werden.“ Spätere Arbeitgeber können sich so ein genaues Bild von den im Ausland erworbenen Fähigkeiten machen und deren Qualität besser einschätzen. Bewerberinnen und Bewerber haben so einen Vorteil durch den Europass MOBILITÄT.

Das Auslandspraktikum wird von der EU im Rahmen des Bildungsprogramms für lebenslanges Lernen gefördert. LEONARDO DA VINCI ist das Programm, das speziell für den Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung zuständig ist. Durch die Gewährung von Stipendien, um Ausbildungsabschnitte bzw. Praktika im Ausland zu absolvieren, werden internationale Fachkompetenz, soziale und interkulturelle Kompetenzen sowie Fremdsprachenkompetenz gefördert.

Im Schuljahr 2010/11 werden Auslandspraktika in Barcelona, Spanien, Plymouth, Großbritannien und Krakau, Polen, angeboten. Weitere Informationen unter carola.koehn@hbbk-marl.de

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 – 9195 - 0

email: leonhard.hansen@hbbk-marl.de

www.hbbk.net